Ausgabe 108 / Sept. 2020

Sport- und Sängerfreunde Laubendorf e. V.

RUNDSCHAU

7 SFLive

10-14 Skiabteilung

17 Vereinsquiz

19 - 25 Vereinsgeschichte

Autohaus Leitzmann

Nürnberger Straße 31

90579 Langenzenn

Tel. 09101 / 90 43 90

http://www.autohaus-leitzmann.de
eM@il: info@autohaus-leitzmann.de

Liebe Vereinsmitglieder,

auch in den letzten Monaten bestimmte die Corona Pandemie unseren Alltag. Nichtsdestotrotz hat sich beim SFL einiges getan.

Unser Hygieneschutzbeauftragter Wolfgang Benkert hat Konzepte zur Wiederaufnahme für den Sport im Outdoor- und Indoorbereich erstellt und nach der jeweiligen Vorlage der Konzepte bei Stadt Langenzenn und Landratsamt Fürth konnte endlich wieder unser Sportgelände genutzt werden.
Den Anfang machten dabei unsere beiden Herrenmannschaften. Bereits Anfang Juni konnten die ersten Trainingseinheiten unter Einhaltung der damals geltenden Vorgaben und Auflagen auf unserem Sportgelände abgehalten werden. Das diese Einheiten zu Beginn natürlich noch keinem normalen Training mit Zweikämpfen gleich kam und einiges an Kreativität der Trainer einforderte, war bei den Spielern zweitranging. Die Freude über Ball, grüner Rasen und das Wiedersehen mit den Mannschaftskollegen stand ganz klar im Vordergrund. Aufgrund der geplanten Wiederaufnahme des Spielbetriebs Anfang September befinden sich beide Mannschaften aktuell in der Vorbereitung. Seit Anfang August sind Freundschaftsspiele unter Auflagen und ohne Zuschauer als sogenannte Geisterspiele möglich. Aus dieser Not heraus wurde die Idee *SFLive* geboren. Lukas Jakob organisierte mit seinen Jungs von The Lan Crancks alles was man rund um eine professionelle Live-Übertragung für ein Fußballspiel benötigt. 3 Kameras, Aufbau eines Gerüsts, 2 Kommentatoren, Expertengespräche, Interviews zur Halbzeit und nach dem Spiel. Premiere für SFLive war das Heimspiel der ersten Mannschaft gegen Markt Erlbach. Für alle Zuschauer vor den Monitoren (insgesamt über 1600 Aufrufe) war es ein unterhaltsamer Nachmittag. Ein spannendes Spiel (Endstand 3:3) mit einer turbulenten Schlussphase (3 Tore ab der 90. Minute), 2 tolle Kommentatoren, die das Spiel besser als mancher Profi kommentierten und tolle Kameraeinstellungen. Während der gesamten Vorbereitung wurden die Heimspiele der beiden Herrenmannschaften via SFLive übertragen. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an The Lan Crancks, die diese Übertragungen möglich machten.
Aber auch im Juniorenbereich konnte endlich wieder Fußball gespielt werden. Seit Mitte Juli wird wieder regelmäßig trainiert und seit Mitte August werden die ersten Trainingsspiele absolviert. Somit wird es langsam aber sicher wieder etwas voller am Sportgelände. Mit einem ausgeklügelten Trainingsplan wird es in den kommenden Wochen möglich sein, allen Mannschaften wieder ein Training unter der Einhaltung aller Vorgaben und Auflagen zu ermöglichen.

In der letzten turnusmäßigen Vorstandssitzung, Mitte Juli hat Klaus Schneider alle anwesenden Ausschussmitglieder über seinen sofortigen Rücktritt als Abteilungsleiter Fußball und Juniorenleiter Fußball informiert. Für uns als Verein wird es nicht einfach diesen Verlust zu kompensieren. Kommissarisch werden Harald Sommer (Kleinfeld) und Patrick Mitzler (Großfeld) die Abteilungsleitung übernehmen. Der Posten wird dann bei der Jahreshauptversammlung 2021 neu gewählt. Die Vorstandschaft dankt Klaus für die hervorragende Arbeit in der Abteilungsleitung der letzten Jahre. Auch wenn Klaus den Posten als Abteilungsleiter niedergelegt hat, sind wir sehr froh, dass er weiterhin bei den A-Junioren als Trainer fungiert und diesen Posten in gewohnter, engagierter Manier weiterführen wird.

Wie eingangs erwähnt ist seit geraumer Zeit auch Sport im Indoor-Bereich, also in unserem Dachboden wieder möglich. Auch hier halten sich alle Trainer/innen und Teilnehmer/innen an die Vorgaben des Hygienekonzeptes und sind froh endlich wieder ihren sportlichen Aktivitäten nachzugehen. Leider haben wir aktuell nur die Möglichkeit unseren Dachboden für sportliche Aktivitäten zu nutzen. Inwieweit irgendwann die Schulturnhallen wieder genutzt werden können und inwieweit Kinderturnen wieder möglich ist, lässt sich aktuell nicht vorhersagen. Da müssen wir die Ferienzeit noch abwarten und uns an die Vorgaben der Staatsregierung orientieren.

Auch wenn viele Aktivitäten beim SFL nur eingeschränkt ausgeübt werden können, sind wir froh wieder ein breites Angebot unseren Mitgliedern anbieten zu können. Nun bleibt zu hoffen, dass sich die Zahlen der Neuinfektionen nach der Urlaubszeit stabilisieren und wir auf dem aktuellen Niveau weiterarbeiten können.

Bleibt gesund!

Christian Gall

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten. Vielen Dank.

Karl
Der Fachmann für alle Heizungsanlagen
Planung - Montage - Kundendienst
• Solaranlagen und Photovoltaik
• Pellet- und Holzhackschnitzelkessel
• Wärmepumpen und Klimageräte
• Modernisierung von Heizungsanlagen
• Badmodernisierung
Kapell-Leite 7 · 90579 Langenzenn · Tel. 09101-2492 · Fax -6825
www.karl-langenzenn.de

1. & 2. Mannschaft

Am Sonntag, den 26.07.20 um 10 Uhr war es endlich soweit. Nach der langen Zwangspause aufgrund des Corona-Lockdowns stand das erste Training der Vorbereitung auf die restliche Saison 19/20 auf dem Plan. Allerdings kam der Ball lediglich beim „Aufwärm-Eckla“ zum Einsatz, denn es Stand ein Cooper-Test an. Das Ziel des Tests war es in 12 Minuten möglichst viele Runden um den Platz zu laufen. So wollten die Trainer den Fitnessstand jedes einzelnen ermitteln und mögliche Schwachstellen herauspicken.
Im Anschluss an den Cooper-Test stand noch eine gemeinsame Sitzung inklusive Essen an.
Für die Erste Mannschaft stand dann gleich am darauffolgenden Montag um 19 Uhr das erste Training mit Ball auf dem Programm. Die Zweite Mannschaft startete einen Tag später.

Bereits am Samstag, den 01.08.20 bestritt die Mannschaft von Bernd Jäger und Daniel Apel das erste Spiel gegen die SG 1883 Nürnberg/Fürth. Man zeigte ein gutes Spiel und konnte das Spiel von Beginn an gut an sich reißen. So war es auch nicht verwunderlich, dass man nach 90 gespielten Minuten einen 8:1 Auswärtserfolg verbuchen konnte.

Genau eine Woche später hatte man dann mit dem TSV Markt Erlbach einen Kreisligisten zu Gast an der Siedelbacher Straße. Man tat sich schwer in das Spiel zu finden, da die Männer vom TSV gut standen und unsere Erste nicht ins Spiel kamen ließen. Am Ende stand ein 3:3 Remis auf der Anzeigetafel.

Die Zweite Mannschaft empfing die Reserve des TSV Markt Erlbach einen Tag später zum Kräftemessen. Man kam gut ins Spiel und kreierte gute Möglichkeiten. So konnte man nach gut 10 Minuten mit 1:0 durch Rupprecht in Führung gehen. In der 2. Halbzeit gelang es Erhart auf 2:0 zu stellen. Doch leider kamen die Gäste durch einen Strafstoß zurück ins Spiel. Und so kam es, wie es kommen musste. In der 88. Minute gelang es den Markt Erlbachern zum 2:2 auszugleichen. So stand nach 90 Minuten ein Remis zu buche. Leider konnte man sich nicht für eine gute Leistung belohnen.

Insgesamt stehen für die 1. Mannschaft sechs Testspiele auf dem Vorbereitungsplan. Dabei bekommt man es u.a. mit dem ATV Frankonia Nürnberg, Stadeln III, ASV Veitsbronn und dem TSV Obernzenn zu tun.

Die 2. Mannschaft kann ihren aktuellen Trainingsstand in vier Testspielen unter Beweis stellen. Gegner sind dabei u.a. Markt Baudenbach, SC Obermichelbach II und der TSV Obernzenn II.

Das erste Pflichtspiel ist für beide Mannschaften am 06.09.20. Anpfiff bei der 1. Mannschaft ist wie gewohnt um 15 Uhr und bei der 2. Mannschaft um 13 Uhr.

Bleibt gesund!

Eure 1. & 2. Mannschaft

Forza SFL

Frauenmannschaft – August 2020

Nachdem die Frauenmannschaft die Hinrunde auf Platz 1 beendete, galt es, **für die Rückrunde eine gute Vorbereitung zu absolvieren**, um noch wichtige Punkte sammeln zu können. In vielen Trainingseinheiten und zwei Vorbereitungsspielen im Februar und März konnte die Mannschaft noch gegen andere Vereine getestet werden, wodurch sich herausstellte, dass die Spielerinnen gegen Mannschaften aus der gleichen, aber auch aus einer höheren Liga durchaus bestehen können. Durch die gesellschaftlichen Einschränkungen, die mit dem Corona-Virus einhergingen, wurden dann jedoch, wie auch im Jugend- und Herrenbereich, alle Spiele der Rückrunde abgesagt.

Das erste Treffen der Frauenmannschaft nach der Corona-Pause fand in Form eines Zoom-Meetings statt bei dem die Möglichkeiten für einen Wiederbeginn miteinander diskutiert und abgestimmt wurden. Seit einigen Wochen können die Spielerinnen, unter den geltenden Corona-Auflagen, jetzt wieder gemeinsam auf dem Platz stehen und trainieren. Für Ende August und Anfang September sind auch erste Vorbereitungsspiele geplant, um den aktuellen Leistungsstand an unterschiedlich guten Mannschaften zu testen.

Wenn alles gut läuft, kann die Rückrunde am Wochenende des 19./20. September wieder beginnen. Wir hoffen, dass die Corona-Fälle nicht wieder weiter steigen, damit im Herbst wieder in Spielen um Punkte gekämpft werden kann. Falls es die dann einzuhaltenden Regeln zulassen, freuen wir uns auch wieder auf einige bekannte Gesichter am Spielfeldrand!

Viele Grüße von der Frauenmannschaft,

Juli

Zenntaler Hof

*Landgasthof mit **Biergarten** und **Gästezimmern***

Wir verwöhnen Sie mit fränkischer Heimat auf dem Teller
wie Schnitzel, Braten, Steak, knackige Salate,
***jeden Freitag** eigene Schlachtschüssel und andere Gaumenfreuden der Saison.*
Pfefferkarpfen, Karpfen blau und gebackene Karpfen täglich frisch.

Für Weihnachtsfeiern, Hochzeiten, Konfirmation, Geburtstage, Familienfeiern
bietet unser großer Saal und weitere Räumlichkeiten den passenden Platz.

Wir haben für Sie an allen Tagen durchgehend geöffnet.
Donnerstag Ruhetag.
- Direkt am Zenntal- und Karpfenradweg -

Auf einen Besuch von Ihnen freut sich Familie Burk!

***OT Adelsdorf 12** 90616 Neuhof/Zenn*
Tel. 09102/375 www.Zenntaler-Hof.de

...kompetent
...freundlich
...fair

- DACHAUSBAU
- WÄRMEDÄMMUNG
- MÖBELBAU
- INNENAUSBAU
- DACHFLÄCHEN-FENSTER

eigener Kran!

Schreinerei
Keppner

09101-4970100

info@schreinerei-keppner.de
Mühlsteig 49 • 90579 Langenzenn

SFLive ein großer Erfolg: Großes Dankeschön an TheLanCrancks (TLC)

Die besten Akteure neben dem Platz im Vorbereitungsspiel gegen den TSV Markt Erlbach waren eindeutig TheLanCrancks (TLC), die rund um Organisator und Spieler des SFL, Lukas Jakob, ein bißchen Profifußball in die Wohnzimmer der Zuschauer zauberten. Auf einem 3 Meter Gerüst der Firma Malermeister Bernreuther wurde die Hauptkamera installiert, zudem wurden 2 weitere Kameras auf Höhe der 16er Linie platziert. Diese Kameras sorgten für einen rundum gelungen Livestream der Begegnungen gegen den TSV.

Mit viel guter Laune wurde in den frühen Morgenstunden aufgebaut. Gleichzeitig sorgte die Aktion für einen SFL Zuschauerrekord. Rund 1600 verschiedene Zuschauer schalteten sich während der Partie ein um das Spiel zwischen dem SFL und dem TSV Markt Erlbach live zu verfolgen. In der Halbzeit wurden die ersten 45 Minuten analysiert, im Nachgang lauschten die Zuhörer den Interviews von Spielern und Trainern. Philiip Lutz (Blindenkommentator der Spvgg Greuther Fürth) und Jonathan Herrmann kommentierten das Spiel live in nach Meinung vieler besseren Art und Weise als einige Profis der Bundesliga. Lukas Keppner, Spieler der 2. Mannschaft agierte als SFL-Experte. Ein super Nachmittag.

Die Gruppe TheLanCrancks haben für sich und den SFL fantastische Werbung gemacht und uns einige Spiele im August in die Wohnzimmer gezaubert. Das würdigt hohen Respekt und hat richtig viel Spaß gemacht. Da die Mannschaft des TLC dies alles kostenfrei unter hohem Aufwand umgesetzt hat, würde sich die Gruppe mit Sicherheit über eine kleine Spende freuen. Wenn es Euch gefallen hat, beteiligt Euch gerne auf spenden.thelancrancks.de

Hilferuf für den Babytreff

Bewegung, Koordination, Spaß und Spiel – all das können unsere Kleinsten im Babytreff wunderbar ausleben und genießen! Freies Spiel unter Gleichgesinnten. Und die Eltern oder Großeltern können sich untereinander austauschen.
Diese Zeit – jeden Donnerstagnachmittag - war für uns alle sehr wertvoll. Es gibt im Umkreis kein vergleichbares Angebot. Besonders für mich war dieses Ehrenamt eine große Bereicherung und hat sehr viel Spaß gemacht. Mit wenig Aufwand viele Kinder begleiten, fördern und glücklich machen.
Leider macht es die momentane Situation unmöglich, sich sorgenfrei, kindgerecht und entspannt im Turnraum zu treffen. Die Zeit geht ins Land und es ist so weit, dass ich nun leider Abschied nehmen muss. Ab September werde ich wieder vermehrt arbeiten und habe leider keine Zeit mehr den Babytreff zu leiten. Es waren wunderbare 3 Jahre, die mich sehr positiv beeinflusst haben.
Nun mein HILFERUF:
Es gibt immer noch keine Nachfolge für mich! Zwei Mamas würden Dich unterstützen, jedoch muss es jemand grundsätzlich organisieren. AnsprechpartnerIn sein und gemeinsames Auf/Abbauen der Spielgerätschaften koordinieren. Es ist kein allzu großer Aufwand. Der Preis dafür – strahlende Kinderaugen – es lohnt sich!! Wenn du mal nicht kannst, die Mamas können sich auch mal selbst organisieren und du hättest erfahrene Helferinnen zur Seite. Es wäre sehr schade, wenn die mittlerweile ca. 20 Kinder keinen Babytreff mehr besuchen können. In Zeiten von Corona würde dieses Amt eh ruhen, ich könnte aber wunderbar mit Dir eine ordentliche Übergabe durchzuführen.

ICH FREUE MICH AUF DICH - WE WANT YOU!

Unterstützung ebenfalls für die Tanzminis 4 bis 8-Jährige (Hip-Hip Alternative) gesucht

Anna (gleichnamig wie unsre Anna, welche das Hip-Hop länger super geleitet hatte) hat sich im Frühjahr bereit erklärt, die Tanzminis professionell weiter anzubieten. Braucht aber Unterstützung. Ich habe mich als Mama einer Tanzmaus zuvor um die Gruppe gekümmert und als zum Glück Anna kam mit ihr geplant. Dann kam Corona…

Nun habe ich ab September auch hier das Problem, leider keine Zeit mehr dafür zu haben. Wer also in der Gruppe ist, oder sich vorstellen kann Anna hierbei zu begleiten, bitte gerne bei mir melden. In Zeiten von Corona würde auch dieses Amt ruhen, aber es gäbe eine AnsprechpartnerIn für die Planungen mit Anna.

Es wäre schön, wenn auch unsere Tanzgruppe weitergehen könnte. Vielleicht gelingt auch ein erneuter Ausbau für die ältere Tanzgruppe.

ICH FREUE MICH AUF DICH - WE WANT YOU!

Viele Grüße Eure Anette

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten. Vielen Dank.

Lebenszeichen aus der AthleticBoxx

Endlich ist es soweit!
Wir können wieder das Springseil, die Langhantel und Kugelhantel – eine sogenannte „Kettlebell“, oder auch die kleineren Gymnastikhanteln herausholen und trainieren!
Dank unserem „SFL Corona Orga-team“ – welches ein professionelles und durchführbares Hygienekonzept schnell auf die Beine gestellt hatte.
Einen großen Dank dafür!
Diesen Dank möchte ich auch an alle Teilnehmenden aussprechen, welche sich konsequent an die Regeln halten. Wie z.B.

die eigene Matte mitzubringen, Mundschutz nach Auflage zu tragen, stets alle Fenster geöffnet lassen, die Trainingsgeräte zum Desinfizieren bereitstellen, oder die Teilnehmerzahl nicht zu überschreiten. Und und und… Dokumentiert wird alles in digitaler Form.
Für die richtige Desinfektion jeglicher Trainingsgeräte kümmern sich sehr verlässlich unsere beiden Trainer, welche auch mal daran erinnern – Hände nur auf der eigenen Matte abzustellen oder den Sicherheitsabstand zu waren.
Wie man nun lesen kann, wir können mit ruhigem Gewissen unser Training fortsetzen, wofür wir allen Verantwortlichen sehr dankbar sind!

Viele Grüße
Eure Anette

SCHAMBERGER
Inh. Hans und Uco Schamberger
Agrarhandel · Heimtiernahrung · Gartencenter
Köschator
Lenzenstraße 4a
91452 Wilhermsdorf
Tel. 09102/99 50-0
Fax 09102/99 50-28
www.schamberger-tiernahrung.de
- Tiernahrung + Zubehör
- Grillkohlen, Grillbrikett, Grillanzünder
- Blumenerde, Spezialerde
- Regeneriersalz, Tabletten

Wir verleihen: Gartenfräse, Häcksler, Vertikutierer, Sägerät
Mo.-Fr. 7.30 - 12.00 Uhr + 13.00 - 17.00 Uhr
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Christinas Stempelladen
www.stempelladen.com
Auto & Bike Beschriftung
Stempel
Visitenkarten
T-Shirt Druck & Beflockung
Schilder u.v.m.
Mühlleite 8
90579 Langenzenn
OT Heinersdorf
09102-2920 Fax: 996011
Mobil 0171-4923427

K. Enßner
• Baugrubenaushub und Abbruch
• Nah- und Fernverkehr • Bagger- und Radladerarbeiten
• Baustoffe • Erdbau • Transporte •
Ab Lager und frei Baustelle:
Sand, Kies, Recyclingsand, Schotter, Splitt, Mineralbeton, gesiebter Humus und Zierkies (auch in Kleinmengen)
Verbund- und Granitpflaster in vielen Formen und Farben!
(besichtigen Sie unsere Musterstände)
Schloßhof 1
91452 Wilhermsdorf
Telefon 0 91 02 / 99 79 29
Fax: 0 91 02 / 99 79 28
info@enssner-transporte.de
www.enssner-transporte.de

Bericht der Wandergruppe der SFL-Skiabteilung

Am Samstag sind wir bereits um 5.30 Uhr los. Von Langenzenn aus haben wir Lydia und Hiltzi abgeholt und dann auf Richtung Tannheimer Tal. Es war die erste Tour nach Österreich für uns fünf. Corona hat uns da alle etwas eingebremst. Aber jetzt durfte man wieder und Hiltzi hatte alles schon perfekt geplant und so sind wir (nach Plan) gegen 9.15 Uhr am Wanderparkplatz des Gimpelhauses kurz vor Nesselwängle angekommen. Schnell die Rucksäcke fertig gepackt, noch ein Getränk und dann auf zum Gimpelhaus. (1.659 m). Eigentlich war nur eine kurze Pause geplant, aber aufziehender Regen, hat uns dann doch zu einem Kaffee in die Hütte gezogen. Der Regen verzog sich und so ging es weiter zur Nesselwängler Scharte. Im Übrigen ein tolles Klettergebiet und so sind wir auch einigen Kletterern begegnet. Aber auch einer kleinen Herde Bergschafe und diversen Wanderern die alle auch das schöne Wetter und die tolle Region genossen. Im Fuße der Scharte haben wir dann Mittag gemacht und uns für den weiteren Weg gestärkt und den tollen Ausblick der sich uns rundherum geboten hat, genossen. Der Weg führte uns wieder nach unten, unser Ziel die Füssener Hütte war lange schon zu sehen, aber der Weg wurde steiniger und schmaler und war teilweise mit Seilen gesichert. Soweit so gut. Leider hatten wir das Problem, dass das Seil an manchen Stellen aus der Verankerung gerissen war und wir uns den Weg dann lieber selbst gesucht haben. Eine kleine Herausforderung, aber wir alle haben Sie mit Bravour gemeistert. Der Weg führte uns nach den felsigen und steinigen Abschnitten immer weiter in das langgezogene Tal und

Sanitätshaus Goebel

Ihr Sanitätshaus in Ihrer Umgebung (Langenzenn)
Wir führen sämtliche **Pflegehilfsmittel** für den ambulanten Bereich und für die Pflege in der häuslichen Umgebung.

Sanitätshaus
Orthopädietechnik
Medizintechnik
Rehatechnik

www.tuv.com TÜVRheinland ID:9108946040

Beratung und Betreuung bei Ihnen daheim.

Rufen Sie uns an: 09101 – 90 26 53
Oder besuchen Sie uns in unserem Haus

Friedrich-Ebert-Str. 3, 90579 Langenzenn

Die Skiabteilung lädt ein zum traditionellen

Weißwurstfrühschoppen
mit Jahreshauptversammlung

Am Sonntag, den

1. November 2020

(Allerheiligen)

Beginn: 10.00 Uhr
Sportheim Laubendorf

!!! Saisonrückblick !!!
!!! Bekanntgabe des Winterprogrammes !!!
!!! Ehrungen !!!

Alle Skiabteilungsmitglieder sowie Freunde und Gönner der Skiabteilung sind recht herzlich eingeladen.

Coronabedingt bitten wir um vorherige Anmeldung!

über die Latschen hinunter (über einen kleinen Bachlauf) auf den Forstweg der zu den beiden Hütten (neben der Füssener Hütte, liegt die Otto-Mayr-Hütte) führt. Wir also über den Bachlauf, dann den Steig zu unserem Ziel der Füssener Hütte hinauf. Eine tolle Hütte mit, sehr, sehr netten Wirtsleuten empfing uns und wir konnten bei kühlen Getränken und über 900 Hm in den Beinen die Ruhe genießen. Gegen (kurz nach dem Essen) zog noch ein Gewitter auf und entlied sich über uns. Es schüttete wie aus Eimern und wir waren sehr froh in der Hütte zu sitzen. Wir hatten (Corona bedingt) unser eigenes SFL-Lager, was sehr angenehm war. Am nächsten Morgen hatte sich der Regen verzogen und wir beschlossen (da leider gegen frühen Nachmittag wieder Gewitter angesagt waren) einen anderen Weg zu nehmen. Im Nachhinein war das definitiv die richtige Entscheidung, aber dazu später mehr. Wir stiegen den Grashang an der Hütte nach oben und nach ca. ½ Stunde sahen wir einige Gemsen ziehen. Wir dachten so an 4-5 aber final durften wir ein ganzes Rudel mit insgesamt 35 Tieren beobachten. Der Wind stand günstig und wir wurden nicht als Bedrohung gesehen. So konnten wir die Jungen, die Alten überhaupt das ganze Rudel ausgiebig beobachten und an uns vorbeiziehen sehen. Sehr beindruckt von dieser Begegnung an der Scharte angekommen, haben wir uns dann entschlossen noch einen kleinen Umweg zu nehmen und den ersten Gipfel dieses Frühsommers zu machen. Der Gipfel mit dem schönen Namen Schartschrofen (1.968m) bot uns einen tollen Ausblick auf die „Rote Flüh“, den „Gimpel“ oder das „Füssener Jöchle“ und natürlich ins Tal auf den Haldensee. Es war traumhaft. Von dort aus ging es dann hinab über viele teils sehr matschige Pfade hinunter Richtung Tal. Gegen Mittag haben wir uns in der Jausenstation mit dem wohlklingenden Namen „Adlerhorst“ gestärkt und sind dann weiter zum Parkplatz. Am Auto angekommen und alles verstaut, fing es dann tatsächlich zu regnen an. Von daher, alles richtig gemacht. Es war wieder eine Traumtour und wir möchten uns bei Hiltzi für die tolle Organisation und super Führung bedanken und freuen uns schon auf die nächsten Touren mit Dir.

Für die Wandergruppe der Skiabteilung

Alex Herrmann

Tour mit Blick auf Großglockner und Großvenediger auf den Larmkogel (3022m)

Am vergangenen Wochenende war es wieder soweit, eine 10-köpfige Gruppe der Skiabteilung des SFL war wieder in den Alpen unterwegs. Ziel für den ersten Tag war die Neue Fürther Hütte als Ausgangspunkt für die Tour auf den Larmkogel.
Los ging es bereits am Freitag um kurz vor 5.00 Uhr. Mit zwei Autos fuhren wir gen Süden. An München noch rechtzeitig vor dem Berufsverkehr vorbei und somit sehr, sehr gut im Zeitplan. Eigentlich zu gut, den Hiltzi hatte unser Transfertaxi vom Parkplatz bis zum Anstieg zur Neuen Fürther Hütte natürlich mit einem entsprechenden Zeitpuffer gebucht. Somit waren wir eben etwas viel zu früh dran. Aber egal. Vesper geht immer und ein Plausch mit einem Pärchen aus dem Landkreis Fürth war auch nett. Dann endlich das Taxi (bzw. der kleine Bus) brachte uns an den Ausgangspunkt der Tour (und sparte uns 5 Stunden Fußweg). Bei schwülwarmen Wetter ging es dann los durch ein Meer von lila Blumen und immer wieder rieselte ein Wässerchen. Wir querten auf der Hochebene einen Bach und den Blick nach oben gerichtet, waren vier beindruckende Wasserfälle unsere Wegbegleiter.
Das Wetter war schwül und der Aufstieg nach der langen Autofahrt und dem frühen Aufstehen, nicht für alle von uns ein Vergnügen. Aber oben an der Hütte angekommen (ist übrigens die Sektionshütte der DAV Sektion Fürth) wurden wir mit einem Radler oder anderem kühlen Getränk und einem traumhaften Blick auf den Wilden Kaiser auf der einen Seite und auf Larmkogel und seine Nachbarn und den Bergsee unterhalb auf der anderen Seite belohnt. Eine wunderschöne Location. Etwas Wind kam auf und so beschlossen Hiltzi, Maud, Olli und Stan noch auf die angrenzende Scharte zu gehen. Das Ziel haben sie dann allerdings nicht ganz erreicht, da unwegsames Blockgelände den Aufstieg verlangsamte und dann die Zeit zu knapp wurde. Aber das war sogar noch etwas mehr als was wir anderen zum Aufstieg gelaufen waren. Respekt.
Unser Quartier haben wir Corona-bedingt nicht in der Hütte, sondern in unserer eigenen kleinen (aber mit eigener Toilette und eigenem Waschbekken ausgestattet) Hütte bezogen. Das parzielle SFL-Hauptquartier wurde schnell bezogen. Sich frisch gemacht und dann

auf zur Hütte zum Abendessen. Alle hatten Hunger und oh Wunder – wir haben 10 Mal Schnitzel bestellt. Das eine oder andere Getränk kam natürlich auch dazu. Es war ein echt schöner Abend und so gegen 10.00 Uhr trollten wir uns alle in unser Häuschen. Leider war das Schlafen nicht für alle erholsam, aber nach einem ausgiebigen Frühstück und dem Blick auf die herrliche Berglandschaft, geht es immer frohen Mutes auf die geplante Tour.
Von der Hütte geht es erst einige Höhenmeter hinunter bis an den See und dann viele hunderte Höhenmeter hinauf. Erst über Graswege, dann auf immer steiler werdenden (aber von der Sektion hervorragend gepflegten) Wegen durch das Blockgelände hinauf zur Larmkogelschafte auf 2900m. Ein Murmeltier beäugte uns den ganzen Aufstieg von seiner Aussichtsplattform und informierte seine Kameraden über unser Kommen. An der Scharte angekommen, war erst einmal eine kurze Pause angesagt. Dann wurden die Rucksäcke und die Stecken deponiert, denn für den Aufstieg zum Gipfel waren beide Hände notwendig und möglichst kein Gepäck. Zu neunt ging es dann zum Gipfel, ich musste erst mal eine ¼h pausieren um dann nachzukommen und final waren wir dann alle am Gipfel. Ein traumhafter Blick zum Großvenediger (dessen Spitze wir allerdings nur kurz durch die Wolken spitzen sahen) und die vielen weiteren nahen, schneebedeckten Gipfel und die vielen fernen bis hin zum Großglockner, der allerdings seinen Gipfel mit einem Wolkenmantel bedeckte. Ein genialer Ausblick. Traumhaft schön. Aber irgendwann muss man auch wieder hinunter und vor allem hatten alle Hunger, so dass es zurück zur Scharte, unseren Rucksäcken und zum wohlverdienten Vesper ging.
Gestärkt machten wir uns an den Abstieg und am See noch eine kurze Rast inkl. Füße in das eiskalte

Unser September-Angebot:

20 % Rabatt

auf alle Federmäppchen, Schlampermäppchen und Sporttaschen!

(ausgenommen reduzierte Ware)

LEDERWAREN Hagen
Inh. Loni Stumptner
Kirchgasse 11, Markt Erlbach, 09106-1285
www.lederwaren-hagen.de
Mittwoch: geschlossen/ Donnerstag: Nachmittag geschlossen

BRIGITTE JAKOB
Bau- und Möbelschreinerei
Alte-Zenn-Straße 20 · 90579 Langenzenn
Tel.: 0 91 01/99 03 13
Fax: 0 91 01/98 62
E-mail: Jakob-Schreinerei@t-online.de
REHAU QUALITY FENSTER DESIGN

- Eigene Fertigung
- Fenster und Türen aus Kunststoff und Holz
- Rollläden
- Innenausbau
- Einbauküchen
- Holzdecken und Wandverkleidung
- Bastelbedarf
- Montage und Service
- Laminat- und Fertigparkettböden
- Insektenschutz

Wasser tauchen. Im Anschluss, war isotonische flüssige und vom Wirt hausgebrautes angesagt.
Kurz mussten wir noch unser Quartier verteidigen, was wir allerdings problemlos hinbekommen haben. Nach einem gemütlichen Abend ging es dann zum Ruhen in die Kojen oder auf die harte Bank…
Nach dem Frühstück machten wir uns an den Abstieg und konnten am Wegesrand noch ein Murmeltier beobachten. Nach einem langen Kiesweg sind wir gegen Mittag auf einer Alm eingekehrt und haben uns noch mal für die lange Heimfahrt gestärkt. Von der Alm ging es dann mit dem Taxibus zurück zum Auto. Der Fahrer erzählte uns, dass es in der Nacht so stark geregnet hat und eine Murre den Weg verschüttet hat. Fleißige Helfer hatten aber bis zu unserer Fahrt schon alles wieder geräumt.
Die Rückfahrt verlief (bis auf ein paar kleinere Staus) problemlos und wir sind alle wohlbehalten in Laubendorf wieder angekommen.
Eine beeindruckende Tour ging somit zu Ende und ein großer Dank geht an Hiltzi für die tolle Organisation, die perfekte Tourführung und überhaupt.

Für die Wandergruppe

Alex Herrmann

Wir wünschen
allen Abteilungen des
SF Laubendorf
viel Erfolg.

Erhart & Partner
Steuerberater

Wolfgang Erhart
Dipl. Betriebswirt (FH)
Steuerberater

Wir betreuen Unternehmen und Privatpersonen in allen Steuer- und Vermögensfragen. Gerne sind wir auch für Sie da.

kompetent • fair • zuverlässig

Rudolf-Breitscheid-Straße 25
90762 Fürth

Tel.: 0911/97 757-0
Fax.: 0911/97 757-25

E-Mail: steuerkanzlei@stb-erhart-partner.de
Internet: www.stb-erhart-partner.de

Neues von den Sängerfreunden

Eine irreführende Überschrift, denn die Sängerfreunde trafen sich seit dem Shutdown im März nicht mehr. Es gibt nichts Neues zu berichten.

Ein halbes Jahr ohne Singen – welche Entbehrung! Um sich wenigstens mit dem Liedgut ein wenig zu beschäftigen, in der Sängermappe zu blättern und dabei vor sich hinzuträllern, haben wir nun ein kleines Quiz zusammengestellt, das selbstverständlich auch von allen Vereinsmitgliedern gelöst werden darf. Hier unsere Fragen:

SFL-Sänger-Quiz

Welches Weihnachtslied steht im ¾ Takt?
a) Es ist ein Ros entsprungen
b) Süßer die Glocken
c) Andachtsjodler

In welchem Lied kommt die Zeile „Die Zeit ist reif für ein bisschen Zärtlichkeit“ vor?
a) Irgendwo auf der Welt
b) Wunder geschehen
c) Irgendwie, irgendwo, irgendwann

Welches Lied wurde nicht von Sauerwein für den SFL arrangiert?
a) Im schönsten Wiesengrunde
b) In einem kühlen Grunde
c) Ruhe sanft

Wann traten die Sport-und Sängerfreunde beim Sängerkreis Ansbach-Fürth in Dietenhofen auf?
a) 2014
b) 2016
c) 2018

Was bedeutet beim Lied „Un poquito cantas“ die Textzeile „Un poquito vientos“?
a) ein bisschen Wein
b) ein bisschen Wind
c) ein bisschen Spaß

Von wem stammen Text und Melodie von „Denn er hat seinen Engeln befohlen“?
a) Hella Heizmann
b) Felix Mendelssohn-Bartholdy
c) Anton Dvorak

Wie geht die angefangene Verszeile weiter?
„Hab Sonne im Herzen, ob’s stürmt oder schneit, ob der Himmel voll Wolken, die Erde voll …“
a) Hagel
b) Regen
c) Streit

Welches Lied ist nicht von ABBA?
a) Danke für die Lieder
b) Mama Mia
c) Jenseits der Träume

Wer sang „Ich war noch niemals in New York?
a) Udo Jürgens
b) Reinhard Mey
c) Herbert Grönemeyer

Aus welchem Lied stemmt die Verszeile „Musik ist deine Heimat - Gesang ist meine Welt“?
a) Bajazzo
b) Viva la musica
c) Mein Mund der singet (121)

Aus welchem Musical stammt das Lied „Memory / Mondlicht“ von Andrew Lloyd Webber?
a) Cats
b) Starlight Express
c) Phantom der Oper

Unter welcher Nummer im Verzeichnis der Liedermappe ist „Die Rose“ eingeordnet?
a) 211
b) 212
c) 213

Seit wann gibt es die Sängerabteilung des SFL?
a) 1954
b) 1956
c) 1958

Welche Chöre leitet Kurt Mitländer noch außer den Sängerfreunden?
a) Frischer Wind, Emskirchen
b) Langenzenner Kantorei
c) Jugendchor Wilhermsdorf

Wo werden in Zukunft „corona-geeignete“ Chorproben möglich sein?
a) Sportgelände des SFL
b) Saal im Roten Ross
c) Dorfplatz

Die Chormitglieder erhalten hoffentlich bald mit der Einladung zur ersten Chorprobe das Quiz noch einmal in Papierform. Alle anderen Rätselfreunde können bis Ende September ihre Lösungsvorschläge bei Katja Krause, Rossendorf 42, 90556 Cadolzburg oder per Email unter katja.krause1511@gmail.com einsenden. Es winken Preise!

Bis dahin wünschen wir noch schöne Sommertage
Herzliche Grüße und bleibt gesund!

Anne Klinner und Katja Krause

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die aufgrund der Corona-Pandemie ausgefallene Jahreshauptversammlung (Mitgliederversammlung) der Sport- und Sängerfreunde Laubendorf e.V. soll nun am **9. Oktober 2020 ab 20.00 Uhr** im Sportheim, Siedelbacher Str. 13, stattfinden.

Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Es sind folgende Tagesordnungspunkte vorgesehen:

1. Bericht des 1. Vorstandes für die Vorstandschaft
2. Bericht der Vergnügungswarte über die Veranstaltungen
3. Bericht des 1. Kassiers
4. Bericht der Revisoren
5. Entlastung des Kassiers
6. Bildung und Auflösung von Rücklagen
7. Berichte der Abteilungen
   - Singen
   - Skisport
   - Gymnastik
   - Fußball
   - Ringen
8. Ergänzungswahlen
9. Wünsche und Anträge an die Vorstandschaft
10. Sonstige Vereinsangelegenheiten

Anträge zum Tagesordnungspunkt 9 können von allen stimmberechtigten Vereinsmitgliedern eingebracht werden. Derartige Anträge müssen mindestens acht Tage vor der Jahreshauptversammlung bei der Vorstandschaft eingegangen sein.

Mit freundlichen Grüßen
Christian Gall, 1. Vorsitzender

elektro ruf
Ihr SIEMENS Gerätespezialist
- Beratung, Verkauf, Lieferung und Montage
- Elektro Gross- und Kleingeräte
- Eigene Reparaturwerkstatt
- Kundendienst

Hindenburgstraße 14
90579 Langenzenn
Tel. 09101/8203
ElektroRuf@gmx.de

Sport ist im Verein erst schön –
werden auch Sie Mitglied beim SFL!
www.sf-laubendorf.de

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die aufgrund der Corona-Pandemie ausgefallene Jahreshauptversammlung (Mitgliederversammlung) des Fördervereins der Sport- und Sängerfreunde Laubendorf e.V. soll nun am **9. Oktober 2020 ab 18.30 Uhr** im Sportheim, Siedelbacher Str. 13, stattfinden.

Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Es sind folgende Tagesordnungspunkte vorgesehen:

1. Bericht der Vorstandschaft
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht der Revisoren
4. Entlastung des Kassiers
5. Wünsche und Anträge an die Vorstandschaft
6. Sonstige Vereinsangelegenheiten
7. Neuwahlen

Anträge zum Tagesordnungspunkt 5 können von allen stimmberechtigten Vereinsmitgliedern eingebracht werden. Derartige Anträge müssen mindestens acht Tage vor der Jahreshauptversammlung bei der Vorstandschaft eingegangen sein.

Mit freundlichen Grüßen
Gerhard Fleischmann, 1. Vorstand

Unser Vereinsfest

Wer kann sich noch erinnern? …
In einem Jahr, in dem alle auf Selbstverständlichkeiten verzichtet haben, denkt man ab und zu leicht wehmütig an die letzten Jahre. Neben den vielen persönlichen Geschichten und Anekdoten kommt einem dann vielleicht die Frage in den Sinn: „seit wann gibt es unsere beliebten Feste denn schon?“
Daraus war die Idee von einem SFL-Feste-Quiz geboren, und Bernhard Jakob hat dann die folgenden kniffligen Fragen zusammengestellt. In dieser Ausgabe gibt es Fragen zum Vereinsfest und in der Dezember-Ausgabe stellen wir Euch Fragen zum Dorffest. Die Gewinner des Vereinsfest-Quiz werden in der Dezember Rundschau veröffentlich. Einsendeschluss der Antworten fürs Vereinsfest ist der 01.11.2020. Als Preise winken Gutscheine vom Vereins- und Dorffest. Traut Euch und rätselt oder ratet mit!

Eure Lösungen könnt Ihr per email senden an: alexander.stark@sf-laubendorf.de, im Sportheim abgeben, oder an die offizielle Postadresse des SFL senden: Sportfreunde Laubendorf e.V., Siedelbacher Str. 13, 90579 Langenzenn-Laubendorf

Quizfragen zum Vereinsfest:

In welchen Jahr fand das erste Vereinsfest statt?

_____

Welcher Feiertag wurde für das Vereinsfest festgelegt?

_____

Wer hatte die Idee zur Abhaltung eines Vereinsfests? -ein Name reicht aus -

_____

Was kostete eine Maß Bier beim ersten Vereinsfest?

_____

Wo wurde das erste Vereinsfest abgehalten?

_____

Von welcher Brauerei stammte das Bier?

_____

Ab welchen Jahr gab es Hofmann-Bier?

_____

Welchen türkischen Namen trug eine Mannschaft des Sportheimpächters, die 1993 am Vereinsfest teilnahm?

_____

Was ereignete sich 1995 im hinter dem Sportheim stehenden Container?

_____

In welchen Jahr wurde das Vereinsfest mit der Sportheimeinweihung verbunden?

_____

Wer wurde beim Vereinsfest im Jahr 2000 von Vorstand W. Kerschbaum verabschiedet?

_____

Was war die besondere Attraktion beim Vereinsfest 2001?

_____

Warum wurde im Jahr 2003 kein Vereinsfest abgehalten?

_____

In welchen Jahr führte der Förderverein erstmals das Vereinsfest durch?

_____

Wann wurde das Vereinsfest auf das Pflaster vor dem Sportheim wegen schlechten Wetters verlegt und ein Zelt aufgestellt?

_____

Warum wurde das Vereinsfest 2004 erstmals auf dem Bolzplatz abgehalten?

_____

Was war ein Höhepunkt des Vereinsfestes 2010?

_____

Was wurde am Vereinsfest 2016 zum Verkauf angeboten? (kein Essen u. Trinken)

_____

Die Antworten direkt auf das Blatt schreiben und abgeben!

OEL KALLERT

HEIZÖL
KRAFTSTOFFE
HOLZPELLETS

Markenpartner TOTAL

Gewerbestr. Ost 6
91452 Wilhermsdorf
Tel.: 09102 311

GROSSES SORTIMENT, GUTE BERATUNG

IMMER GUT BERATEN!
DANN SIND SIE BEI UNS AN DER RICHTIGEN ADRESSE! WIR SIND ERST ZUFRIEDEN WENN SIE ES SIND. KOMMEN SIE DOCH EINFACH MAL VORBEI!

EURONICS Jakob

Denkmalplatz 6 | 90579 Langenzenn | 09101 8672 | info@euronics-jakob.de | www.euronics.de/langenzenn-jakob/

Euronics Jakob e.K.Inh. Michael Jakob | Wir sind für Sie da: MO – FR 08:00 - 12:30 Uhr & 14:00 - 18:00 Uhr | 08:00 - 12:30 Uhr | Mi Nachmittag geschlossen | SA 08:00 - 12:30 Uhr

20. Teil

Die vorerst letzte Sitzung des Bauausschusses fand am 25. November 1998 statt. In ihr wurde beschlossen, dass dieses Jahr noch die Isolierung des Daches durchgeführt wird. Dies wurde im Dezember hauptsächlich von Ernst Kreuzer und einigen Helfern erledigt. Eine gute Nachricht für den Verein war auch, dass das Gelände westlich des A-Platzes als Sportbedarfsfläche in den Flächennutzungsnutzungsplan der Stadt Langenzenn aufgenommen wurde.

Nachdem dem Verein aus Anlass des Jubiläums ein Computer spendiert wurde, stellte Klaus Rupprecht, unterstützt von Elfriede Sand und Klaus Goos die gesamten SFL-Daten einschließlich der Mitgliederverwaltung auf EDV um.

Nachdem Ingrid Jakob aus persönlichen Gründen den Sportheimpachtvertrag zum 30. November 1998 kündigte, wurde in einer außerordentlichen Vorstandssitzung am 16. November beschlossen, das Sportheim zu gleichen Bedingungen an Helmar und Brigitte Kohn, die mittlerweile in Heinersdorf wohnten, zu verpachten.

Die Sängerabteilung trat beim 75-jährigen Jubiläum der Aurach-Zenngruppe in der Stadthalle Langenzenn und beim 40-jährigen SFL-Jubiläum auf. Dabei waren die Sängerfreunde auch wieder mit dem herbstlich geschmückten Festwagen „Laubendorfer Kirche“ am 11. Oktober beim Erntedankfestzug in Fürth. Höhepunkt war das Konzert der Gruppe „Sorbet Musicarum“ am 11. Nov. im vollbesetzten Höflersaal. Der Überschuss aus dem Konzert war der Grundstock zum Kauf eines neuen Keyboards für DM 2.663,00. Dafür erhielt man auch einen großen Zuschuss des Hauptvereins und vom Fränkischen Sängerbund.

1. und 2. Mannschaft in neuen Opel-Trikots an der Laubendorfer Kärwa 1998:

Oben von links: Trainer Kirschbaum, G. Höfler, Re. Gattinger, Rol. Gattinger A. Porscha, J. Moser, T. Jabs, M. Porscha, O. Bernhart, C. Kohl, M. Kraus, H. Heidingsfelder, St. Jakob, Hans Weber-Autohaus Weber, Vorst. B. Jakob

Unten von links: G. Deinzer, G. Heubeck, Th. Gattinger, P. Reisser, M. Jakob, H.J. Kamm, M. Schmidt, J. Bartl, K. Schneider, R. Sauerstein, M. Kohl.

Die Skiabteilung hatte im Jahr 1998 leider wieder einmal keinen Schnee. Deshalb waren wieder die Ausfahrten in die Wildschönau mit einem 70 Mann-Bus für 3 Tage sowie Tagesfahrten auf die Steinplatte und zum Langlaufwochenende in den Bayer. Wald die Höhepunkt der Skisaison. Umso intensiver wurden die Möglichkeiten ausgelotet, den Skihang nach Laubendorf zu verlegen. Mittlerweile konnte Einigkeit mit den drei Grundstückseigentümern erzielt werden.

Die Damengymnastikabteilung führte 40 Übungsabende ab, an denen durchschnittlich 20 Frauen teilnahmen. Höhepunkt war der Auftritt mit einer Tanzeinlage beim Ehrenabend anläßlich des 40-jährigen SFL-Jubiläums.

Beim Mutter-Kindturnen waren 28 Kinder aus 23 Familien aktiv. Wegen Wegzug von Heidi Körber übernahm Heidi Kerschbaum auch deren Kinderturngruppe. Am Vereinsjubiläum traten alle drei Gruppen mit gelungenen Darbietungen auf. Höhepunkt war der Auftritt der größeren Kinder beim Gaukinderturnfest in Schwabach. In der Altersgruppe der 6 bis 9-jährigen gab es den ersten Platz. Die 9 bis 12-jährigen erreichten in Schwabach den zweiten Platz.

Die Fussballabteilung bestand im Jahr 1998 aus 15 Mannschaften, davon nahmen 12 an Punktspielen teil. Das Jahr begann mit einem Hallenturnier unter der Regie von Abteilungsleiter Klaus Rupprecht für Nachwuchsmannschaften das sich über 5 Tage hinzog. Die erste Mannschaft absolvierte 38 Spiele. Alle Spiele machte Torhüter Hans-Jürgen Kamm mit. In der Saison 1997/98 wurde der 5. Platz mit 41 Punkten erreicht. Die zweite Mannschaft konnte nur 21 Spiele austragen. Alle Spiele machten Gerd Deinzer und Steffen Jakob mit (Bilder 1. u. 2. Mannschaft siehe oben).

Die AH spielte 39 mal, davon 14mal in der Halle. Erstmals wurde eine C-Seniorenmannschaft (über 44 Jahre) eingesetzt. Die meisten Spiele absolvierte Dieter Cokot.

Die Frauenmannschaft war 20-mal aktiv, davon 13 mal bei Punktspielen. 17 Einsätze hatten Kathrin Flory, Martina Jakob und Simone Kordter.

Erstmals nahmen 1998 zwei Juniorinnenmannschaften am Punktspielbetrieb teil. Die B-Juniorinnen bestritten 51 Spiele auf dem Feld und in der Halle. Die meisten Spiele machten Birgit Bauer und Margit

Eigene Trauerhalle
Bestattungen Vogel
Nehmen Sie Abschied im Kreise Ihrer Lieben...
Soforthilfe im Trauerfall
Tel. 09101 - 8216
Untere Ringstraße 23
90579 Langenzenn

ZUKUNFT ERLEBEN
28.03.
JETZT BEI UNS!

Beispielfoto der Baureihe.
Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots.

DER NEUE CORSA

JETZT ALS GREEN DEAL SICHERN!

Aufregend schön: Der neue Corsa verbindet alltäglichen Fahrspaß mit aufregendem Design und Technologien aus höheren Fahrzeugklassen. Fahrer-Assistenzsysteme der neuesten Generation machen den fortschrittlichen Flitzer zum perfekten Partner in allen Lebenslagen.

DER OPEL GREEN DEAL

UNSER LEASINGANGEBOT

für den Opel Corsa, 1.2, 55 kW (75 PS), Start/Stop, Euro 6d Manuelles 5-Gang Getriebe, Betriebsart: Benzin

Monatsrate 89,– €

Kilometerleasing-Angebot: Leasingsonderzahlung: 587,20 €, Gesamtbetrag: 3.791,20 €, Laufzeit(Monate)/Anzahl der Raten: 36, Anschaffungspreis: 11.625,– €, effektiver Jahreszins: 3,03 %, Sollzinssatz p. a., gebunden 2,99 %, Laufleistung (km/Jahr): 8. Überführungskosten: 725,– € sind separat an Auto Weber zu entrichten.

Ein Angebot der Opel Leasing GmbH (Bonität vorausgesetzt), Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die Auto Weber als ungebundener Vermittler tätig ist. Nach Vertragsabschluss steht Ihnen ein Widerrufsrecht zu. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt. Der Leasinggeber verlangt einen Abschluss einer Vollkasko-versicherung. Gesamtbetrag ist Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten. Abrechnung von Mehr- und Minderkilometern (Freigrenze 2.500 km) sowie ggf. Schäden nach Vertragsende.

Für den Zeitraum vom 01.07.2020 bis voraussichtlich einschließlich 31.12.2020 wird die Mehrwertsteuer von 19% auf 16% gesenkt. Die in diesem Angebot ausgewiesene Leasingrate beinhaltet die Mehrwertsteuer von 19%. Im Zeitraum 01.07.2020 bis 31.12.2020 werden wir jedoch die reduzierte Mehrwertsteuer von 16% an unsere Kunden weitergeben, so dass sich die Leasingraten in diesem Zeitraum entsprechend reduzieren.

Kraftstoffverbrauch[1] in l/100 km, innerorts: 4,9-4,8; außerorts: 3,8-3,6; kombiniert: 4,2-4,1; CO_2-Emission, kombiniert: 95-93 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Effizienzklasse B

[1] Die angegebenen Verbrauchs- und CO_2-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet, um die Vergleichbarkeit mit anderen Fahrzeugen gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151 zu gewährleisten. Die Motoren erfüllen die Abgasnorm EURO 6d-/6d-TEMP. Für Neuzulassungen ab dem 1. September 2018 wird für die Berechnung des CO_2-emissionsabhängigen Elements der Kfz-Steuer der nach dem WLTP-Messverfahren bestimmte Wert der CO_2-Emission herangezogen.

Auto Weber
Nürnberger Str. 199
90579 Langenzenn
Tel.: 09101/7908

Oppel. Die C-Juniorinnen nahmen ab September 1998 am Spielbetrieb teil. Von 7 Spielen konnten sie 4 gewinnen. Alle Spiele machten Daniela Buswell und Martina Wehr mit.
Die G-Junioren bestritten 16 Spiele in der Halle und auf dem Rasen. Jeweils 8 wurden gewonnen und 8 gingen verloren. Auch die F 2-Junioren trugen nur Freundschaftsspiele aus. Es gab 6 Siege, 3 Unentschieden und 8 Niederlagen. Die F 1-Junioren absolvierten insgesamt 49 Spiele. Dabei gab es 21 Siege, 8 Unentschieden und 20 Niederlagen. 47 Tore erzielte Florian Kreuzer. Trainiert wurden die F-Jugendmannschaften von Manfred Durlak und Christian Gall.
Die E 2-Mannschaft absolvierte 75 Spiele in der Halle und auf dem Sportplatz. Dabei gab es 13 Siege, 6 Unentschieden und 56 Niederlagen. Die E 1 bestritt 1998 stolze 83 Spiele. Davon wurden 26 gewonnen, 13 endeten unentschieden und 44 mal wurde verloren. Die E-Jugendmannschaften wurden von Hans-Jürgen Bergner und Uwe Kreuzer betreut.
Die D-Jugend schaffte als Tabellenzweiter mit 29 Siegen den Aufstieg in die Kreisklasse. Trainiert wurde die Mannschaft von Alexander Porscha und Heiner Stieg.
Die C 2-Jugend trug im Jahr 1998 35 Spiele aus. Davon waren 19 in der Halle und 16 auf dem Feld. Es gab nur 6 Siege zu verzeichnen, eins endete unentschieden und 28 Niederlagen musste man einstecken. Die C 1 spielt in der höchsten Liga des Fussballkreises Frankenhöhe. Von 90 Spielen (62 Halle und 28 Feld) wurden 51 gewonnen, 11 mal Unentschieden und 28 mal verloren. Die C 1 erzielte 234 Tore, wobei Oliver Knoblich mit 42 Treffern Torschützenkönig wurde.
Die C-Jugendmannschaften wurden vom Trainerteam Markus Porscha, Heinz Milde, Kurt Öchsner und Björn Bergner trainiert. Die B-Junioren waren 46mal im Einsatz und gewannen davon 33 Spiele. 3 mal wurde unentschieden gespielt und es gab 10 Niederlagen. Von den 172 geschossenen Toren erzielte Tommaso Cavallo 41 Treffer.
Die B-Junioren wurden von Walter Knoblich und Dieter Steininger trainiert.
Die A-Jugend absolvierte 36 Spiele in Halle und Feld, dabei wurde 17mal gewonnen, 3mal unentschieden gespielt und 16mal verloren. Trainiert wurde die Mannschaft von Thomas Brunnhübner und Harald Täuber.

Nachdem jede Abteilung eine extra Feier zum Jahresschluß hielt, war die gemeinsame Weihnachtsfeier des Hauptvereins am 19. Dezember der letzte Höhepunkt des Jahres 1998. Die Kindertheatergruppe spielte wieder ein weihnachtliches Stück. Getragene Weisen des Posaunenchors und der Sängerfreunde umrahmten den Abend. 8 Fussballer konnten für langjährigen Einsatz ausgezeichnet werden.

Am Jahresende hatte der Verein 853 Mitglieder, davon waren 209 Kinder, 85 Jugendliche und 559 Erwachsene.
Der Kassenbestand betrug zum 31. Dezember 1998 DM 9.559,54. Folgende Darlehensstände waren per 31. Dez. 1998 vorhanden: DM 2.000,00 Darlehensrest für den A-Platz (Laufzeit bis 2002). DM 30.440,00 für den 3. Platz (Laufzeit bis 31.08.2003). DM 205.000,00 für den Sportheimbau (Zwischenfinanzierung des BLSV-Zuschusses DM 93.600,00 und DM 111.400 Tilgungsdarlehen).

Mit neuer Mannschaft ins neue Jahrtausend

Das Vereinsjahr 1999 begann mit 9 Hallenturnieren der Nachwuchsmannschaften vom 2. – 6. Januar in der Schulturnhalle Langenzenn. Wieder gut organisiert vom Fußballabteilungsleiter Klaus Rupprecht und vielen Helfern. Beim schon zur großen Tradition gewordenen Faschingsball am 6. Februar zeigte sich ein stetiger Besucherrückgang, so dass sich Aufwand (Musik) und Ertrag (Eintritt und Tombolaerlös) die Waage hielten. Den ersten Preis der Tombola, ein Reisegutschein über DM 500,00, gewann unser Gesangsabteilungsleiter Bernhard Marschig aus Laubendorf.

Am 26. Februar fand die von 78 Mitgliedern besuchte ordentliche Jahreshauptversammlung statt. Bereits im Vorfeld wurde bekannt, dass sich etliche, zum Teil langjährige Vorstandsmitglieder, u.a. 1. Vorstand Bernhard Jakob und 2. Vorstand Harald Täuber nicht mehr zur Wiederwahl stellen werden. So präsentierte Werner Kerschbaum ein neues schlagkräftiges Team zur Wahl. Dieses wurden auch von der Hauptversammlung ausnahmslos gewählt. Als wichtigste Ziele nannte die neue Vorstandschaft die Rückführung der Schulden aus dem Sportheimbau; Neuaktivierung der Veranstaltungen und Ausbau der sportlichen Aktivitäten und damit Steigerung der Mitgliedszahlen sowie den Dachausbau des Sportheims und das Anlegen eines neuen Skihanges.

Für den neuen Skihang wurde eine Bauvoranfrage über die Stadt Langenzenn an das Landratsamt Fürth gestellt, die im Laufe des Jahres positiv entschieden wurde. Mit den Grundstückseigentümern Kohl, Sieber und Stiegler (Langenzenn) wurden Grundstücksverhandlungen aufgenommen. Das notwendige Gelände erwarb die Stadt Langenzenn durch einen Grundstückstausch.

Renovierung des alten Platzes.

Ansonsten wurden nach den anstrengenden Jahren die Bauarbeiten reduziert. Die „Rentnerarbeitsgruppe“ um Ernst Kreuzer isolierte das gesamte Dachgeschoß und brachte feuerfeste Rigipsplatten an den Dachsparren an. Der weitere Dachgeschoßausbau wurde für die kommenden Jahre vorgesehen. Durch die Fachfirma Wilhelm wurde der alte Sportplatz mit einem Kostenaufwand von DM 5.500,00 renoviert. (Bild siehe unten) Große Ausgaben wurden für Sportartikel in Höhe von DM 22.300,00, für Übungsleiter mit DM 15.300,00 Zins und Tilgung für die aufgenommenen Darlehen mit insgesamt DM 28.750,00 getätigt. Aber auch die Einnahmeseite war sehr erfreulich. So betrugen die Beiträge DM 43.950,00, bei den Veranstaltungen wurden DM 8.659,00 eingenommen. An Spenden erhielt der Verein DM 36.700,00. Die Pachteinnahme des Sportheims betrug DM 18.700,00 und die Umsatzsteuerrückerstattung betrug DM 16.100,00. So konnte ein Überschuss von insgesamt DM 33.000,00 erwirtschaftet werden,

Totalrenovierung des alten Sportplatzes 1999

ausgeführt von der Sportplatzbaufirma Wilhelm, Gunzenhausen:

wie Kassiererin Elfriede Sand erfreut der Hauptversammlung verkünden konnte.
Die zum 7. Mal durchgeführte Muttertagsfahrt führte nach Geislingen zur Firma WMF. Nach einer Besichtigungspause wurde der Abschluß in Kirnberg bei Rothenburg gefeiert. Eine für die Kosovo-Kinderhilfe durchgeführte Sammlung brachte stolze DM 500,00.
Die verschiedenen Veranstaltungen wurden durchwegs mit finanziellem Erfolg bei großem Besucherandrang durchgeführt. Ein Höhepunkt war sicherlich das Vereinsfest am 3. Juni bei dem der Verein, als zweiter überhaupt in Mittelfranken mit der „Silbernen Raute“ für hervorragende Jugendarbeit durch Fussballkreisleiter Josef Köhler aus Bad Windsheim ausgezeichnet wurde.
Die Wilhermsdorfer „Schrammeln“ begleiteten musikalisch die Veranstaltung. Begeistert wurden die Vorführungen der Kindertanzgruppen unter der Leitung von Heidi Kerschbaum aufgenommen.
Auch die Loher Kärwa war dank guten Wetters und neuem abwechslungsreichen Programm sehr gut besucht. Jeden Tag erfreute eine andere Kapelle die Besucher am Loher Berg – Freitag „Duo Flirt“, am Samstag „Die Wandoos“ und am Sonntag die Gruppe „midlife“.
Für das Dorffest am 28. August sah es zunächst nicht gut aus. Heftige Regenfälle behinderten am Vormittag den Aufbau. Aber pünktlich zur Kaffeezeit verzogen sich die Wolken und die Sonne fing an zu scheinen, so dass sich der Dorfplatz schnell füllte. Es wurden wieder fränkische Spezialitäten wie Zwiebelkuchen aus Rudi Osswalds fahrbaren Backofen angeboten. Frieda Meier mit einem Gedicht und die „Wilhermsdorfer Dreegspotzn“ unterhielten das Publikum bis weit in die milde Nacht.
Traditionell vertreten war der Verein auch auf dem Langenzenner Weihnachtsmarkt mit seinem Räucherwarenstand und die Skiabteilung mit Kaffee und Apfelstrudel. Am späten Nachmittag waren beide Stände ausverkauft.
Sehr aktiv waren auch die einzelnen Abteilungen des SFL.
Bei der Skiabteilung lief der Lift im Loher Petersgründl zweimal im Jahr 1999 und zwar vom 14. – 18. Februar und vom 21. – 23. Dezember. Leider konnten keine Vereinsmeisterschaften durchgeführt werden. Aber erstmals wurde ein Langlaufwochenende vom 8. – 10. Januar im Bayer. Wald durchgeführt. Die Dreitagesskifahrt wurde vom 15. – 18. Januar nach Grünau/Almtal durchgeführt. Obwohl im Tal die Landschaft grün war, waren die Skipisten in guter Verfassung und konnten ausgiebig genutzt werden. Am 13.3. fand noch eine Tagesskifahrt zum Oberjoch/Hindelang statt. Als Sommerprogramm wurde eine Familientour in die Bayerischen Berge vom 4. – 6. Juni angeboten. Die

PRAXIS FÜR ZAHNGESUNDHEIT

Nicole Limpert
-Zahnärztin-

- Kindersprechstunde
- Kieferorthopädie
- Zahnputzschule
- Zähne bleichen
- ästhetischer Zahnersatz
- Implantate
- Zahnfarbene Füllungen
- Prophylaxe

Uferstr. 2 • 91452 Wilhermsdorf
www.zahnarzt-wilhermsdorf.de
Tel.: 09102 994 993

Bergsteiger der Abteilung führten eine 3-Tagestour in der Schobergruppe durch. Im August wurde eine Klettergruppe gegründet.
Erwähnenswert ist auch die Gründung einer Radabteilung am 26. Oktober mit dem Namen „fahr Rad-Abteilung. Als Abteilungsleiter fungierte Klaus Wallmüller.
Die Sängerabteilung führte am 17. April im Saal des Gasthofs Höfler erstmals einen Heimatabend durch, der ein voller Erfolg wurde. Die Sängerfreunde trugen stimmige Lieder vor, Frieda Meier brachte ein Gedicht über „die Heimat, und Josef und Rosa Erhart führten durch das Programm des Abends. Höhepunkt war das Theaterstück „Der Weiberfeind“. Die Aktiven erhielten viel Beifall für ihr Können. Außerdem nahmen die Sängerfreunde noch am Festabend des nachbarlichen Gesangvereins Heimdal Wilhermsdorf teil. Am 11. September wurde ein Ausflug nach Mönchsondheim und Wiesenbronn durchgeführt.

Fortsetzung folgt....

Berhard Jakob,
SFL-Ehrenvorstand

SFL A-JUNIOREN AUFSTEIGER IN DIE KREISLIGA 1998/99

Stehend v.l.n.r.: Co-Trainer Harald Tkabet, Uwe Kircher, Christian Blank, Christian Gall, Jürgen Oppel, Johannes Kircher, Christian Hofer, Markus Abdallah, Bernd Zimmermann, Sebastian Steininger, Trainer Thomas Brandhöfer, knieend v.l.n.r.: Daniel Stenzel, Thomas Zimmermann, Oliver Knobloch, Timo Bowa, Alexander Schlein, Christian Schlotter, Karl-Heinz Müller, Tomasso Cavallo

SFL B-JUNIOREN MEISTER DER KREISKLASSE UND AUFSTEIGER IN DIE KREISLIGA 1998/99

Stehend v.l.n.r.: Co-Trainer Dieter Steininger, Stephan Schmidt, Axel Zielke, Uwe Kircher, Rico Eberle, Sebastian Steininger, Oliver Knobloch, Christian Schlotter, Marcus Schütz, Matthias Marschig, Trainer Walter Knobloch; knieend v.l.n.r.: Thomas Zimmermann, Daniel Stenzel, Christian Sieber, Christopher Rivera, Alexander Schlein, Michael Körner, Christian Hofer, Tomasso Cavallo

G – Jugend in der Saison 1998/99

Oben von links Abt.Ltr: K. Rupprecht; A. Hofmann; Th. Stiegler; ??; Chr. Tiefel; ??; B. Kreß;
Trainer: R. Stürzenhofecker
Unten von links: F. Hallwas; P. Kreuzer; N. Sand; ??; F. Stürzenhofecker; Ph. Sand;

MEISTER DER B-JUNIORINNEN GRUPPE 4 UND AUFSTEIGER IN DIE BEZIRKSLIGA

Stehend v.l.n.r.: Trainer Stefan Winkler, Katrin Schlager, Christine Göttl, Simone Wehr, Anette Stark, Silke Landshuter, Co-Trainerin Claudia Amorg; knieend v.l.n.r.: Diana Deim, Martina Wehr, Kathrin Steininger, Birgit Bauer, Margit Oppel, Christina Müller, Andrea Körner, liegend Anja Krebs

Ein in Blick hinter die Kamera: Ein echter Volltreffer

Manfred Durlak ist in vielerlei Hinsicht äußerst engagiert - die Kamera hat er häufig dabei. privat

Rollt das runde Leder, so stehen stets die Akteure auf dem grünen Rasen im Mittelpunkt. Die spielfreie Zeit eröffnet nun die Möglichkeit eines Perspektivwechsels - gerichtet auf jene Menschen, die mit großem Engagement das Geschehen auf dem Platz einfangen. Weiter geht es mit Manfred Durlak, der nicht nur an der Kamera als echter Volltreffer angesehen werden kann.

von Michael Watzinger

Ein Laubendorfer Urgestein für alle Fälle

Manfred Durlak kann im Bezug auf sein Engagement bei den Sportfreunden Laubendorf mit nichts anderem als dem Wort "außergewöhnlich" umschrieben werden. Seit 1973 im Verein, durchlief er nahezu alle nur möglichen Stationen innerhalb des Vereins und darf deshalb getrost als echtes Urgestein gewertet werden. In den Jahren 1974 bis 78, 1997 bis 2001 und 2002 bis 2008 war er als Juniorentrainer aktiv: "Es gab schon Zeiten, in denen ich entweder als Spieler oder aber als Trainer letztlich so gut wie jeden Tag der Woche auf dem Platz stand. Da war ich aber noch recht jung und hatte zu dieser Zeit keine Partnerin, sonst hätte das wohl schon mal Ärger gegeben", berichtet Durlak mit einem Lachen. Darüber hinaus stand Durlak sowohl als Spielleiter der Senioren-Teams als auch der Alten Herren in der Verantwortung, gefolgt von seiner Amtszeit als 2. Vorstand des Vereins (2009-2012). Seit nunmehr knapp zehn Jahren ist er inzwischen auch für die Fotos bei den "Laubis" verantwortlich, versorgt somit die Vereinshomepage und seit 2015 auch fussballn.de mit Schnappschüssen der Sportfreunde.

Die 850 Spiele vor Augen

Noch außergewöhnlicher wird die Personalie Manfred Durlak anhand der Tatsache, dass der 70-Jährige nicht nur ehrenamtlich vollen Einsatz beweist, sondern auch noch selbst aktiv auf dem grünen Rasen steht! Bei den Alten Herren ist Durlak nach wie vor noch dabei, "auch wenn ich natürlich deutlich älter bin als meine Mitspieler und das Trainieren und Spielen manchmal nicht mehr ganz so leicht fällt", so der sportliche Rentner. Eine besondere Marke hat Durlak dabei ganz speziell vor Augen: "Ich stehe im Moment bei 843 Partien, also sieben Spiele von einem weiteren Meilenstein entfernt. Das ist natürlich schon etwas, das ich unbedingt noch erreichen möchte." Dass Durlak dabei stets eine durchaus wichtige Rolle gespielt hat, liest sich aus den Statistiken: Sage und Schreibe 400 Treffer steuerte er in den teilgenommen Partien für seine Mannschaft bei - eine durchaus beachtliche Quote! "Meinen letzten Treffer habe ich 2017 erzielt. Die 400-Tore-Marke erreicht zu haben, war schon etwas ganz Besonderes und wurde auch von meinen Teamkollegen und mir entsprechend gefeiert."

Politische Exkursion: Bei seinen Spaziergängen dokumentiert Manfred Durlak gerne den aktuellen Stand der jeweiligen Projekte in Langenzenn. privat

Politisch engagiert

Neben dem Engagement im Verein ist Manfred Durlak auch in politischer Hinsicht ein echter Tausend-

Ein besonderer Moment: Manfred Durlak (vorne in der Mitte) und seine Mitspieler bejubeln den 400 Treffer des heute 70-Jährigen. privat

Voll auf Draht!
FACHMANN IM ELEKTROHANDWERK
Erwin Kreß
Ihr Elektromeister für Beratung, Angebot und Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten
• Elektro-Installation (Sprechanlagen, Antennenbau, Kabelanschluß, Beleuchtungstechnik, Klimatechnik)
• Elektro-Einzelhandel
Kundendienst und Verkauf von Elektro-Hausgeräten
• Elektro-Planung und Ausschreibung
Leitenstr. 5, 90579 Langenzenn-Lohe, Tel. 09102/96529, Fax 96621

sassa. In Langenzenn ist er Fraktionsvorsitzender, darüber hinaus im Stadtrat und seit 25 Jahren als Schriftführer der CSU äußerst engagiert. "Ich freue mich einfach, meinen Teil dazu beitragen zu können, dass in unserer Gemeinde etwas vorangeht. Ich finde es schon wichtig mit anzupacken und auch Dinge voranzutreiben, die nützlich und von Dauer sind." Diese Aussage wird auch durch sein Amt als Heimbeiratsvorsitzender eines AWO-Pflegeheims untermauert. Keine Frage, Manfred Durlaks Engagement ist an vielen Fronten außergewöhnlich. Seine Kamera hat er dabei eigentlich immer dabei: "Wenn ich durch Langenzenn spaziere, nehme ich oft meine Kamera mit und dokumentiere dann die Fortschritte unserer Projekte. Dadurch kann sich dann jeder auf den Sitzungen ein noch genaueres Bild von den aktuellen Gegebenheiten machen."

Zeit für Erinnerungen

Im Gegensatz zum oftmals praktischen Hintergrund seiner Bilder des Ortes stehen bei den Fotos im Verein vorwiegend andere Dinge im Vordergrund: Neben dem großen Interesse der Spieler an eigenen Schnappschüssen freut sich Durlak besonders über den nostalgischen Wert der Momentaufnahmen: "In all den Jahren hat man einfach schon so viel als Gemeinschaft zusammen erlebt. So wurde ich beispielsweise gebeten, ein paar Fotos für unsere Vereinschronik herauszusuchen. Da stöbert man ein wenig durch und fördert so wahnsinnig viele Erinnerungen zutage. Besonders freut es mich auch, dass unsere Spieler auf den Weihnachtsfeiern immer ausgesuchte 'Bilder des Jahres' vorstellen und das Ganze mit Musik untermalen - das ist immer ein riesiger Spaß!"

Die Kamera hat Durlak, der neben dem Fußball auch in Form von Skifahren, Bergwandern und Radfahren sportlich äußerst engagiert ist, fast immer dabei. "Mit der Kamera macht man einfach immer noch bessere Fotos als mit dem Handy", begründet er.

Seine Leidenschaft für das Fotografieren ist dabei innerhalb der Familie nicht unentdeckt geblieben, sondern vielmehr auf fruchtbaren Boden gefallen. "Sowohl mein Sohn Felix als auch meine jüngere Tochter Laura interessieren sich mittlerweile sehr für das Fotografieren. Man kann schon sagen, dass ich sie da ein wenig infiziert habe", freut sich Durlak.

Er persönlich hat für sich noch zwei große Wünsche: "Zum einen steht für mich natürlich die Gesundheit ganz oben auf dem Wunschzettel, sie ist einfach das Wichtigste. Für mich als Fotograf würde ich mir wünschen, dass ich vielleicht einmal ein weiteres Aufstiegsbild unserer 1. Mannschaft in die Kreisliga machen darf - darüber würde ich mich wahnsinnig freuen." Dieses Foto wäre für den so engagierten 70-Jährigen genau das, was er selbst für seinen Verein und die Stadt Langenzenn an so vielen Fronten ist: ein echter Volltreffer!

NIEDRIGES GEWICHT
HOHE PRODUKTIVITÄT

Husqvarna Motorsägen vereinen Kraft und Geschwindigkeit mit exzellenter Ergonomie. Das geringe Gewicht, die kompakte Bauweise gepaart mit innovativen Lösungen erleichtern die Handhabung und sorgen für ein sicheres und effektives Arbeiten.

Überzeugen Sie sich selbst – vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit uns!

Schühlein

Landmaschinen Fachbetrieb

...seit über 100 Jahren für Sie im Einsatz!

- Landtechnik
- Metallbau
- Forst- und Gartengeräte
- Reparatur-Werkstätte
- Reifen-Service
- Tankstelle

Dürrnbuch 15 · 91448 Emskirchen
Tel. 09102 14 94 · Fax 09102 13 25
rainer.schuehlein@t-online.de
www.schuehlein-landtechnik.de

Husqvarna
READY WHEN YOU ARE

GLÜCK kann man nicht kaufen. Aber spenden.

www.gut-für-fürth.de

Gut-für-Fürth.de

Das Portal für soziale, nachhaltige und kulturelle Projekte in Fürth und im Landkreis.

Jetzt reinklicken und spenden.

Sparkasse Fürth
Gut seit 1827.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Jakob, Peter	1.9.	**40**
Kraus, Birgit	3.9.	**40**
Jakob, Siegfried	5.9.	63
Hörlein, Horst	9.9.	65
Jakob, Ingrid	9.9.	**60**
Klinner, Anne	11.9.	**60**
Haßlinger, Georg	13.9.	**90**
Oppel, Jürgen	13.9.	**40**
Zimmermann, Helmut	15.9.	**70**
Moser, Lina	16.9.	85
Schanda, Joachim	16.9.	**40**
Blank, Christian	16.9.	**40**
Berger, Robert	24.9.	62
Haubner, Roland	25.9.	69
Sprotte, Wolfgang	26.9.	**70**
Stromberger, Erich	26.9.	**70**
Biegel, Elise	29.9.	**80**
Bernhart, Erika	30.9.	65
Brunnhübner, Richard	4.10.	72
Kreuzer, Christa	5.10.	84
Täuber, Manfred	5.10.	62
Stiegler, Kaspar	7.10.	84
Kress, Erich	13.10.	81
Ulbrich, Ingrid	15.10.	82
Weiß, Dr. Robert	17.10.	**60**
Andres, Babette	18.10.	69
Zimmermann, Hannelore	19.10.	**60**
Blank, Erna	20.10.	68
Tschech, Bernd	21.10.	76
Burk, Ernst	21.10.	**70**
Graeber, Hans	24.10.	**70**
Kohlstruck, Rene`	24.10.	**40**
Zimmermann, Holger	28.10.	**40**
Popp, Kurt	5.11.	78
Muser, Lore	7.11.	73
Döllinger, Fritz	9.11.	86
Pickl, Franz	9.11.	64
Ell, Anneliese	1.11.	79
Vietze, Klaus	13.11.	**60**
Wagler, Anneliese	14.11.	72
Schmidt, Herta	14.11.	**70**
Zimmermann, Hans	15.11.	62
Heidingsfelder, Arno	16.11.	78
Deinzer, Gerd	16.11.	63
Heidingsfelder, Hildegard	20.11.	73
Reimann, Christa	21.11.	65
Kellermann, Margot	23.11.	78
Schäfer, Bernhard	25.11.	**60**
Volke, Otto	30.11.	81

Gedenkstein an Werner Kerschbaum neu beschriftet:

Zur bleibenden Erinnerung an den am 24. Januar 2011 verstorbenen 1. Vorstand Werner Kerschbaum wurde von seinen engsten Freunden im Sommer des Jahres 2011 am Aufgang zum A-Sportplatz ein Baum gepflanzt und ein Stein mit Inschrift angebracht. Um den Stein wurden ein paar Stauden gepflanzt.
Diese Fläche ist im Lauf der Jahre ziemlich verkrautet und verwildert, deshalb hat ein Helfer des Vereins im diesjährigen Frühling die Gedenkstätte vom Unkraut befreit, mit neuer Erde aufgefüllt, Lavendel, Buchs und Bodendecker gepflanzt und das Ganze mit Pflastersteinen ordentlich abgegrenzt.
Annemirl Fleischmann hat in mühseliger Arbeit die Inschrift auf dem Gedenkstein nachgezeichnet.
Jetzt macht diese Gedenkstätte wieder einen schönen, ordentlichen Eindruck.
Es wäre schön, wenn sich auch in Zukunft SFL-Mitglieder finden würden, die sich um diese kleine Anlage kümmern.

Für immer bleibt was einmal war!

Bernhard Jakob, SFL-Ehrenvorstand

KLENK
Konzeption - Entwicklung - Prototypen
Tel 09102 - 99 32 14 • www.prototyp-klenk.de
Hügelauweg 7a • Langenzenn

Impressum

Herausgeber: Sport- und Sängerfreunde Laubendorf e.V.
Siedelbacher Straße 13 · 90579 Langenzenn
Telefon Geschäftsstelle: 09102/996880
Fax Geschäftsstelle: 09102/996881
Telefon Gaststätte: 09102/718
E-Mail: Info@sf-laubendorf.de

Homepage: www.sf-laubendorf.de

1. Vorstand: Christian Gall, Meiersberger Str. 13a, 90579 Langenzenn, Tel. 09102/9940638, E-Mail: christian.gall@sf-laubendorf.de

Verantwortlich: Alexander Stark, Seukendorfer Str. 9a, 90579 Langenzenn, Tel 09101/5383418, E-Mail: alexander.stark@sf-laubendorf.de

Redaktionsstab: Christian Gall, Michael Jakob, Simone Gattinger, Gerhard Höfler, Miriam Kerschbaum, Caroline Filpes, Heide Meier, Heidi Kerschbaum, Sascha Emmrich, Heiko Wolf, Jürgen Meier, Klaus Schneider, Alexander Herrmann, Stefanie Roksandic, Anja Wagner, Harald Sommer, Bernhard Jakob, Anne Klinner

Werbung/Anzeigen: Alexander Stark

Gestaltung und Layout:
Satzstudio Graeber, Mühlleite 32, 90579 Langenzenn

Auflage: 1000 Exemplare
Erscheinungsweise: vierteljährlich, jeweils zum 1.03, 1.06, 1.09 und 1.12. Verteilung kostenlos an alle Haushalte der Stadtteile Lohe, Laubendorf und Heinersdorf sowie an alle Vereinsmitglieder.

Auszeit nehmen und Freizeit zuhause genießen

Telefon
09102/997999

Telefax
09102/997997

info@beck-holz.de
www.beck-holz.de

Beck & Sohn GmbH
Dürrnbuch 49 · 91448 Emskirchen

beck

- Planung
- Zimmerei
- Holzhausbau
- Innenausbau
- Renovierung
- Treppen
- Holzhandel

SCHRAMM
FENSTERBAU

REHAU QUALITY FENSTER DESIGN

Wir schaffen den Durchblick.

- Fenster und Türen
- Haustüren
- Insektenschutz
- Sonnenschutz
- Wintergärten

Schramm GmbH
Mühlsteig 26, 90579 Langenzenn
E-Mail: info@schramm-fenster.de

Telefon: **09101 90171-0**
Fax: 09101 90171-20
Internet: www.schramm-fenster.de